

99400177017000, 99400177017000

Aufstiegsbonus I Rheinland-Pfalz für bestandene berufliche Fortbildungsprüfung beantragen

Heruntergeladen am 18.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/302926497/L100039>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99400177017000, 99400177017000
Leistungsbezeichnung I	Aufstiegsbonus I Rheinland-Pfalz für bestandene berufliche Fortbildungsprüfung beantragen
Leistungsbezeichnung II	
Typisierung	4 - Land: Regelung
Quellredaktion	Rheinland-Pfalz
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	berufliche Weiterbildung, AB I
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Förderprogramme (400)
Verrichtungskennung	Bewilligung (017)
SDG-Informationsbereich	Bildungswesen in einem anderen Mitgliedstaat, einschließlich der frühkindlichen Betreuung, Bildung

Modul	Sachverhalt
	und Erziehung, der Primar- und Sekundarschulbildung, der Hochschulbildung und der Erwachsenenbildung
Lagen Portalverbund	Weiterbildung (1040100), Berufsausbildung (1030200)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	08.11.2024
Fachlich freigegeben durch	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz
Handlungsgrundlage	https://landesrecht.rlp.de/bsrp/document/VVRP-VVRP00004655 https://landesrecht.rlp.de/bsrp/document/VVRP-VVRP00004655
Teaser	Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie für das Bestehen bestimmter Fortbildungsprüfungen einen finanziellen Bonus erhalten.
Volltext	Wenn Sie bestimmte Fortbildungsprüfungen bestanden haben und die Fördervoraussetzungen erfüllen, dann können Sie einen einmaligen Aufstiegsbonus in Höhe von 2.000 € erhalten. Diesen müssen Sie beantragen.
Erforderliche Unterlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Antrag Aufstiegsbonus I • Rechtsmittelverzicht • Merkblatt zu De-minimis-Beihilfen
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben einen Abschluss vor einer deutschen Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer oder Landwirtschaftskammer • Sie besitzen einen Weiterbildungsabschluss auf dem Niveau des deutschen Qualifikationsrahmens 6 oder 7 (beispielsweise Meister, Betriebswirt, Fachwirt) • Sie sind zum Zeitpunkt der Feststellung des Prüfungsergebnisses in Rheinland-Pfalz sozialversicherungspflichtig beschäftigt oder mit Ihrem Hauptwohnsitz gemeldet • Sie haben eine vergleichbare Leistung nicht bereits in einem anderen Bundesland beantragt
Kosten	Es fallen keine Kosten an.

Modul	Sachverhalt
Verfahrensablauf	Den Aufstiegsbonus I können Sie schriftlich oder digital bei der in Ihrer Region zuständigen IHK, HWK oder LWK beantragen. Sofern Sie die Leistung schriftlich beantragen möchten, wenden Sie sich bitte an die für Sie zuständige Kammer, die Ihnen die Antragsunterlagen zuleiten wird.
Bearbeitungsdauer	Die Bearbeitung dauert in der Regel 4 bis 8 Wochen.
Frist	Die Antragsfrist beträgt 6 Monate ab Feststellung des Prüfungsergebnisses.
weiterführende Informationen	https://mwvlw.rlp.de/themen/wirtschaftszweige/fachkraeftesicherung/berufliche-weiterbildung/aufstiegsbonus-i-und-ii-1 https://mwvlw.rlp.de/themen/wirtschaftszweige/fachkraeftesicherung/berufliche-weiterbildung/aufstiegsbonus-i-und-ii-1
Hinweise	Der Aufstiegsbonus I befindet sich aktuell im Digitalisierungsprozess und soll im Laufe des Jahres 2025 auch digital zu beantragen sein.
Rechtsbehelf	Der Klageweg ist ausgeschlossen, da es sich um eine freiwillige Leistung des Landes Rheinland-Pfalz handelt. Informationen zum Widerspruch entnehmen Sie bitte dem Bescheid der zuständigen Kammer.
Kurztext	<ul style="list-style-type: none"> • Auszahlung des Meisterbonus für bestandene schulische Fortbildungsprüfung Bewilligung • Einmaliger finanzieller Bonus für erfolgreich abgelegte Meisterprüfungen oder gleichwertige öffentlich-rechtliche Fortbildungsprüfungen in gewerblichen und kaufmännischen Berufen und in Berufen der Landwirtschaft die dem Niveau DQR 6 oder 7 entsprechen. <ul style="list-style-type: none"> • Abschluss vor einer deutschen Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer oder Landwirtschaftskammer • Weiterbildungsabschluss auf dem Niveau des deutschen Qualifikationsrahmens 6 oder 7 (beispielsweise Meister, Betriebswirt, Fachwirt) • Zum Zeitpunkt der Feststellung des Prüfungsergebnisses in Rheinland-Pfalz sozialversicherungspflichtig beschäftigt oder mit Hauptwohnsitz gemeldet

Modul	Sachverhalt
	<ul style="list-style-type: none"> • Eine vergleichbare Leistung wurde nicht bereits in einem anderen Bundesland beantragt • Voraussetzungen: <ul style="list-style-type: none"> • Antrag Aufstiegsbonus I • Rechtsmittelverzicht • Merkblatt zu De-minimis-Beihilfen • Unterlagen: <ul style="list-style-type: none"> • Zuständig: Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Landwirtschaftskammer
Ansprechpunkt	Bitte wenden Sie sich an Ihre zuständige Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer oder Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz.
Zuständige Stelle	Den Aufstiegsbonus I können Sie schriftlich oder digital bei der für Sie zuständige Stelle beantragen. Sofern Sie die Leistung schriftlich beantragen möchten, wenden Sie sich bitte an die für Sie zuständige Kammer, die Ihnen die Antragsunterlagen zuleitet.
Formulare	
Ursprungsportal	Aufstiegsbonus I Rheinland-Pfalz für bestandene berufliche Fortbildungsprüfung beantragen, Apply for advancement bonus I Rhineland-Palatinate for passing a vocational training examination